

## Schwimmen: Weiterer Test für heimische auf der 50m Bahn Siege für Eva-Maria und Johannes Klotz und Michelle Bausch

Langsam aber sicher geht es auf die heiße Wettkampf-Phase und so machten sich die Schwimmer im Usa-Hallenbad in Bad Nauheim auf die Jagd nach Pflichtzeiten oder unterzogen sich einer Leistungsstand-Überprüfung.

Im Großen und Ganzen können alle heimischen Aktive recht zufrieden sein, obwohl der ein oder andere etwas mehr erwartet hatte. Hier spielt immer wieder Umstellung auf die 50m Bahn eine große Rolle. Mit viermal Gold hatte Eva-Maria Klotz (Jg. 95) vom VfL 1860 Marburg eine makellose Medaillenbilanz. Beim ersten Start verpasste sie über 50m Freistil in 0:36,68 Min. die eigene Bestmarke knapp. Über 50m Schmetterling ging es dann in Bestzeit von 0:43,95 Min. nicht unerwartet zum Sieg. Über 100m Rücken schwächelte sie mit 1:33,94 Min. etwas, trotzdem konnte die Konkurrenz kein Kapital daraus schlagen. In 1:21,34 Min. schwamm sie im abschließenden 100m Freistilrennen einen weiteren Sieg nach Hause.

Schwer tat sich auf der langen Bahn Michel Bartoschik (VfL), der im Jg. 1994 am Start war. Lediglich über 50m Brust erreichte er mit 0:51,75 Min. eine persönliche Bestmarke.

Als Achte erreichte Juliane Ellrich (VfL) im 200m Freistilschwimmen ihre beste Platzierung.

Einen weiteren Aufwärtstrend zu verzeichnen hatte Isabella Müller (VfL), die zusammen mit ihrer Schwester Julia in der Jahrgangswertung 1992 am Start war. Als Vierte über 50m Brust kam sie in 0:38,20 Min. zu einer neuen Saisonbestmarke. Stark verbessert zeigte sich auch über 200m Lagen. Hier hat sie insbesondere die Schwäche auf der Delphinteilstrecke abgearbeitet und so erstaunt es nicht, dass als Siegerin schließlich mit 2:38,40 Min. eine schöne Bestmarke zur vermelden war. Julia, die auf den Delphinstrecken zuhause ist, zeigte über 50m mit der Endzeit von 0:33,91 Min. eine Klasse Leistung und wurde dafür mit Silber belohnt. Weiteres Silber gab es über 100m, hier kam sie allerdings mit 1:16,10 Min. nicht an die erst zwei Wochen alte Bestmarke heran.

Einmal Gold und zweimal Silber die Ausbeute bei Kai Höfer (VfL). Sonst eigentlich auf der Bruststrecke zuhause, trat er diesmal auch mit Erfolg über 50 und 100m Rücken (0:32,25 / 1:12,77) an. Obwohl er nicht an die Zeit von den Hessenmeisterschaften anknüpfen konnte, kann er mit der Siegeszeit 1:13,86 Min. durchaus zufrieden

Recht zufrieden kann auch Johannes Klotz (VfL) sein, der auf der 50m Delphin-Distanz die Spritzigkeit wiedergefunden hat. In 0:27,71 Min. stellt er seinen persönlichen Rekord auf die Zehntel genau ein. Okay waren die 1:00,97 Min. über 100m Delphin, sie reichten zu einem ungefährdeten Sieg .

Nur über 50m Freistil und Schmetterling am Start Michelle Bausch (Jg.93). Die für die KSG Bieber startende Wehrdaerin zeigte eine gut Form. Musste sie sich im Freistilsprint in 0:30.84 Min. noch Katharina Osman geschlagen geben, so lief es dann im Schmetterlingsprint deutlich besser. In ausgezeichneten 0:33,27 Min. ging es in neuer persönlicher Rekordzeit zum Sieg.

Manfred Hellmann  
Gladenbacher Weg 11  
35037 Marburg